

Deutsche Investitionen in China auf Rekordhoch

Berlin. Kapitalexporte aus der BRD nach China sind auf einem Rekordhoch. Wie das kapitalnahe Institut der deutschen Wirtschaft (IW) am Mittwoch mitteilte, seien 2022 von deutschen Firmen »11,5 Milliarden Euro in China und damit mehr als je zuvor« investiert worden. 2020 waren es demnach noch 2,1 Milliarden Euro, 2021 bereits zehn Milliarden. Für das IW ein »alarmierender« Trend: So sei die Abhängigkeit der BRD von der Volksrepublik gewachsen. Das zeige auch das gegenüber 2019 auf 84 Milliarden Euro versechsfachte Handelsbilanzdefizit der BRD gegenüber China im vergangenen Jahr. IW-»Außenhandelsexperte« Jürgen Matthes erklärte, sollte es wegen einer »militärischen Annexion Taiwans« durch die Volksrepublik »zeitnah zu einem Krieg kommen«, stehe die BRD-Wirtschaft »vor einer Krise enormen Ausmaßes«. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/447879.deutsche-investitionen-in-china-auf-rekordhoch.html>